

Wie gehst du um mit Krankheiten und sonstigen Schwierigkeiten?

Predigt vom 26.07.2020

Bibelstellen aus der Predigt

Johannes 5.1-15

Hauptpunkte / Kurzzusammenfassung

Johannes 5.1-15

1 Danach ging Jesus zu einem der jüdischen Feste nach Jerusalem hinauf. 2 Innerhalb der Stadtmauern, in der Nähe des Schaftores, befindet sich ein Teich mit fünf Säulenhallen, der auf Hebräisch Bethesda genannt wird. 3-4 Scharen von kranken Menschen - Blinde, Gelähmte oder Verkrüppelte - lagen in den Hallen und warteten auf eine bestimmte Bewegung des Wassers, denn von Zeit zu Zeit kam ein Engel des Herrn und bewegte das Wasser. Und wer danach als Erster ins Wasser stieg, wurde geheilt. 5 Einer der Männer, die dort lagen, war seit achtunddreißig Jahren krank. 6 Als Jesus ihn sah und erfuhr, wie lange er schon krank war, fragte er ihn: »Willst du gesund werden?« 7 »Herr, ich kann nicht«, sagte der Kranke, »denn ich habe niemanden, der mich in den Teich trägt, wenn sich das Wasser bewegt. Während ich noch versuche hinzugelangen, steigt immer schon ein anderer vor mir hinein.« 8 Jesus sagt zu ihm: »Steh auf, nimm deine Matte und geh!« 9 Im selben Augenblick war der Mann geheilt! Er rollte die Matte zusammen und begann umherzugehen. Doch dies geschah an einem Sabbat, 10 und das wollten die führenden Männer des jüdischen Volkes nicht dulden. Sie sagten zu dem Mann, der geheilt worden war: »Du darfst am Sabbat nicht arbeiten! Es ist gegen das Gesetz, diese Matte herumzutragen!« 11 Er entgegnete: »Der Mann, der mich geheilt hat, sagte zu mir: 'Nimm deine Matte und geh!'« 12 »Wer ist dieser Mann, der das zu dir gesagt hat?«, fragten sie. 13 Der geheilte Mann wusste es aber nicht, denn Jesus war in der Menge verschwunden. 14 Später traf Jesus den Mann im Tempel wieder und sagte zu ihm: »Du bist jetzt gesund. Nun höre auf zu sündigen, damit dir nicht noch etwas Schlimmeres widerfährt.« 15 Danach suchte der Mann die führenden Juden wieder auf und berichtete ihnen, dass es Jesus war, der ihn geheilt hatte.

Gott liebt – dich und mich

Für die Menschen in diesen fünf Hallen war die Hoffnung vergebens. Sie vegetierten dahin und hatten eigentlich keine Perspektive.

Jesus lässt sie links liegen, nicht, und das ist wichtig, weil er sie nicht liebt. Es ist einfach so. Gott liebt die Vielen genau gleich wie den Einzelnen.

Gott schätzt einfache Ehrlichkeit

Jesus stellt ihm eine einfache Frage

Der Mann antwortet fadegrad, ehrlich und einfach, ohne Umschweife

Gott schätzt die Wagemutigen

Normalerweise heilte Jesus Menschen, die zu ihm kamen und «frech» genug waren ihn anzuquatschen. Vielleicht hatten sie auch nichts mehr zu verlieren. Sie sind am Ende ihrer Kenntnisse, ihrer Weisheit und wissen nicht mehr aus noch ein.

Beispiele: Bartimäus (Markus 10.46-52), Eine Frau mit Blutfluss (Lukas 8.43-44)

Gott liebt Klarheit (14)

Kann eine Krankheit und Sünde zusammenhängen? Der Vers scheint dies zu sagen.

Anregung zur Diskussion

- Zweifelst du an Gottes Liebe? Warum? Arbeite daran dies zu ändern, rede mit jemanden darüber!

Gebet

- Bete für dich oder/und Andere, übe dich in Wagemut und Ehrlichkeit